

Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

Einstellungen zur Altersvorsorge

Köln, 10. Januar 2012

16. Befragungswelle 4. Quartal 2011

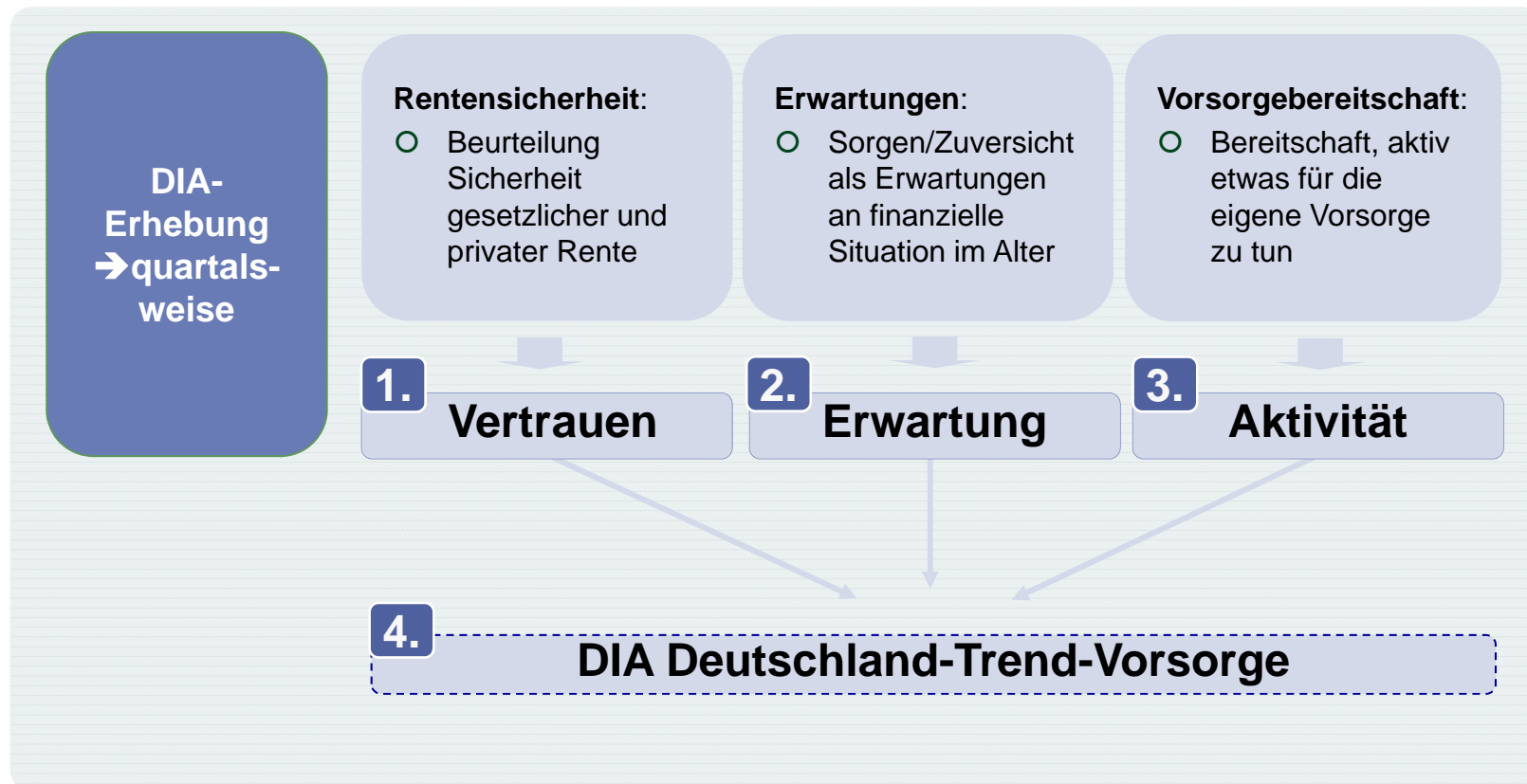
Bernd Katzenstein
Deutsches Institut für Altersvorsorge, Köln

Sven Hiesinger
YouGov, Köln

YouGov[®]



Faktoren des DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

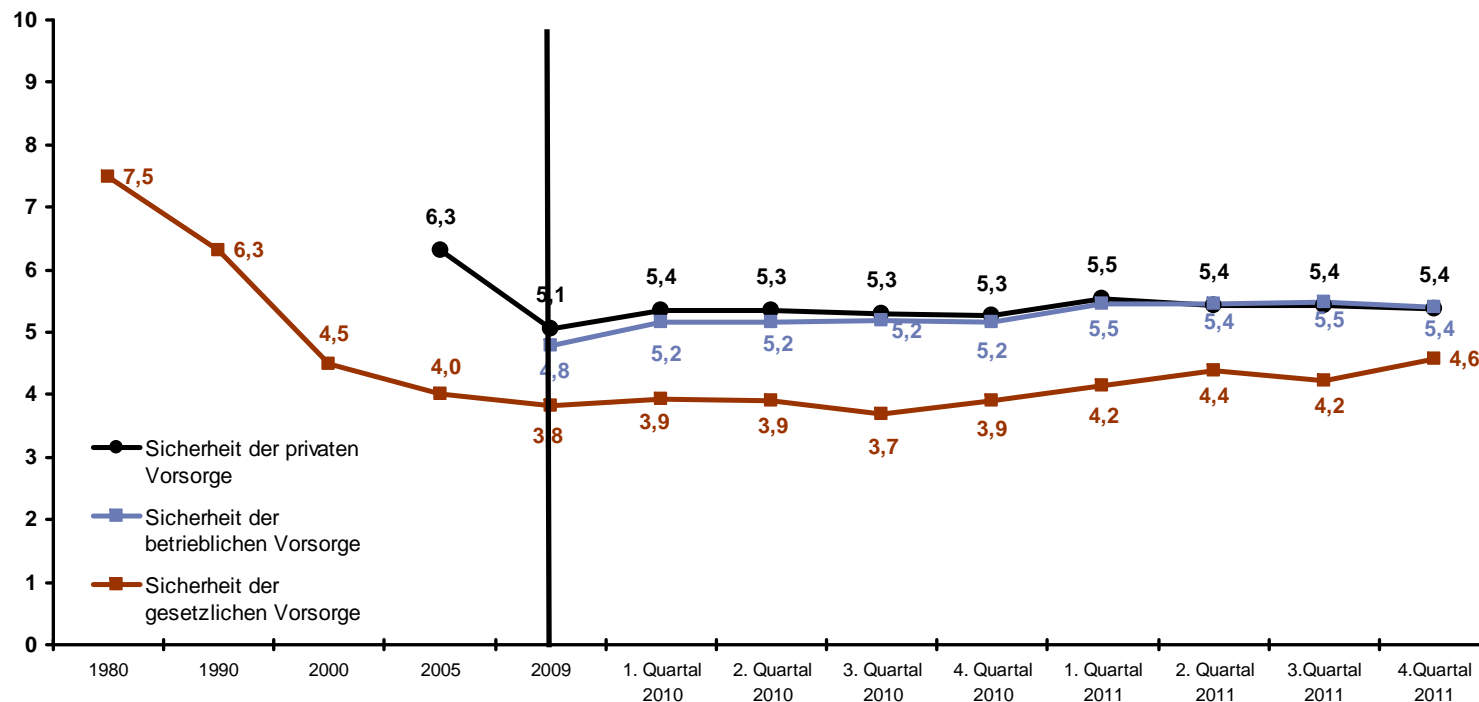




Die Details: Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

1. Vertrauen

Wie sehen Sie Ihre Altersvorsorge? Bitte stufen Sie die Sicherheit Ihrer gesetzlichen, privaten bzw. betrieblichen Vorsorge auf einer Skala von 0 bis 10 ein, wobei 0 für „sehr unsicher“ und 10 für „sehr sicher“ steht.



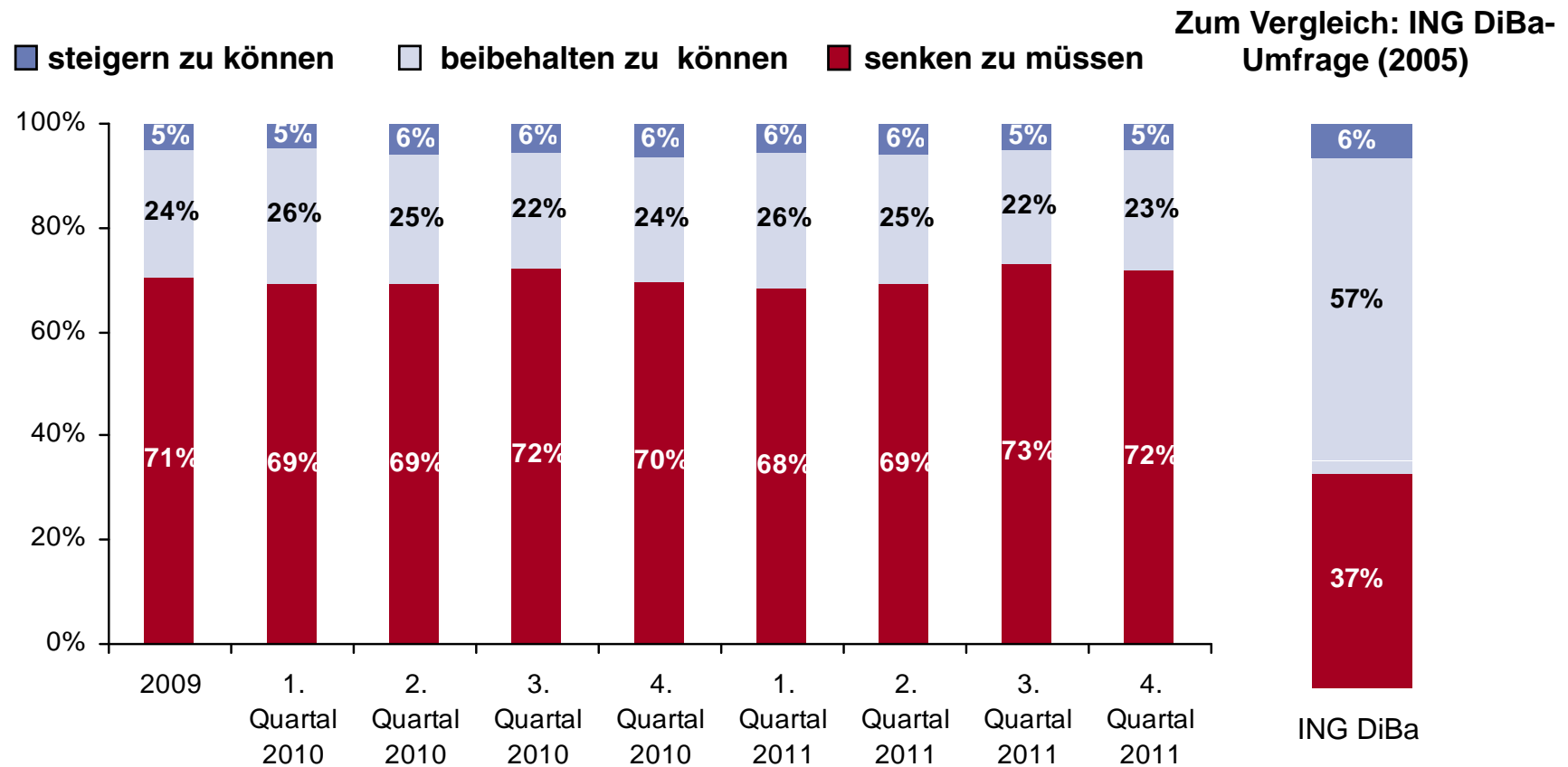
(Quellen: DIA-Rentenbarometer 2001 - 2006 und Umfragen des IfD Allensbach 1980-96)

- **Die Sicherheit der gesetzliche Altersvorsorge wird im Zeitvergleich zunehmend positiver eingeschätzt. Private und betriebliche Altersvorsorge verweilen auf einem hohen Niveau.**



Die Details: Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge: Denken Sie, Ihren Lebensstandard im Alter...

2. Erwartung



- **Die Befürchtung den Lebensstandard im Alter senken zu müssen, verbleibt auf einem hohen Niveau.**

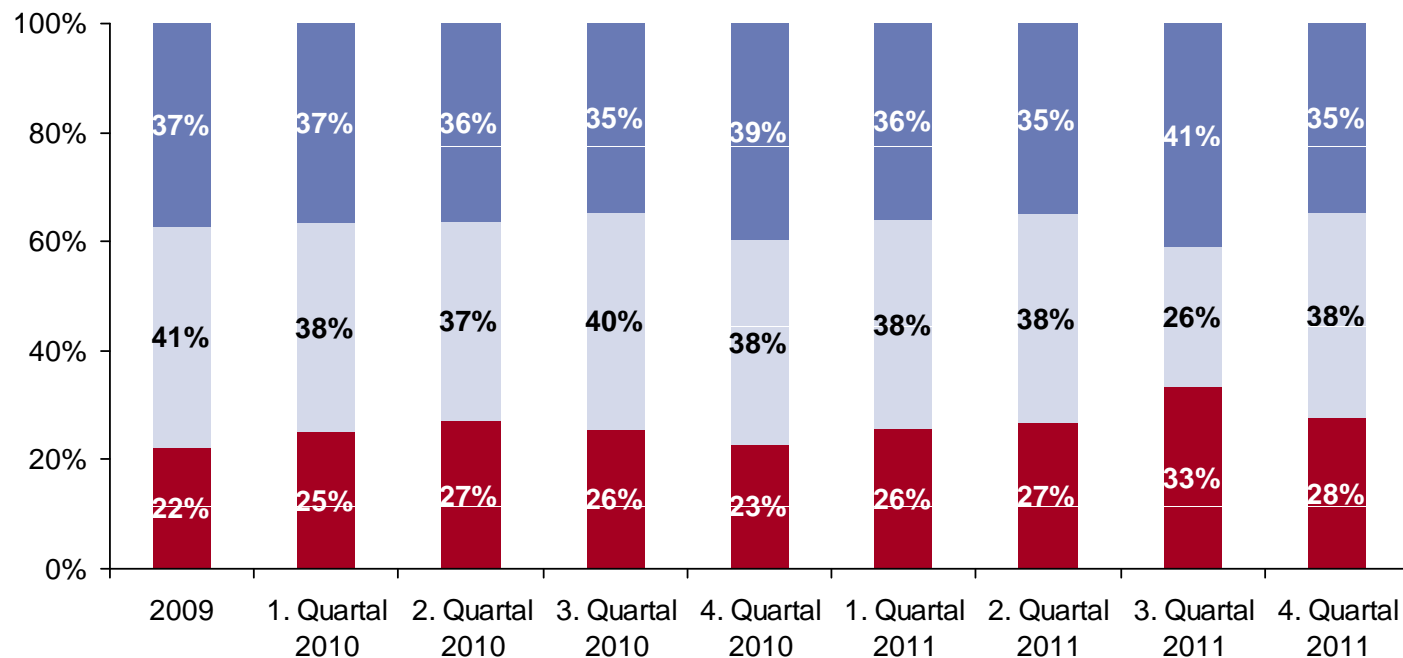


Die Details: Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

3.

Aktivität

- Ich habe nicht ausreichend vorgesorgt, möchte aber in den nächsten zwölf Monaten mehr für meine Vorsorge tun
- Ich habe ausreichend vorgesorgt
- Ich habe nicht vorgesorgt und möchte bzw. kann in diesem Punkt auch in den nächsten zwölf Monaten nicht mehr tun



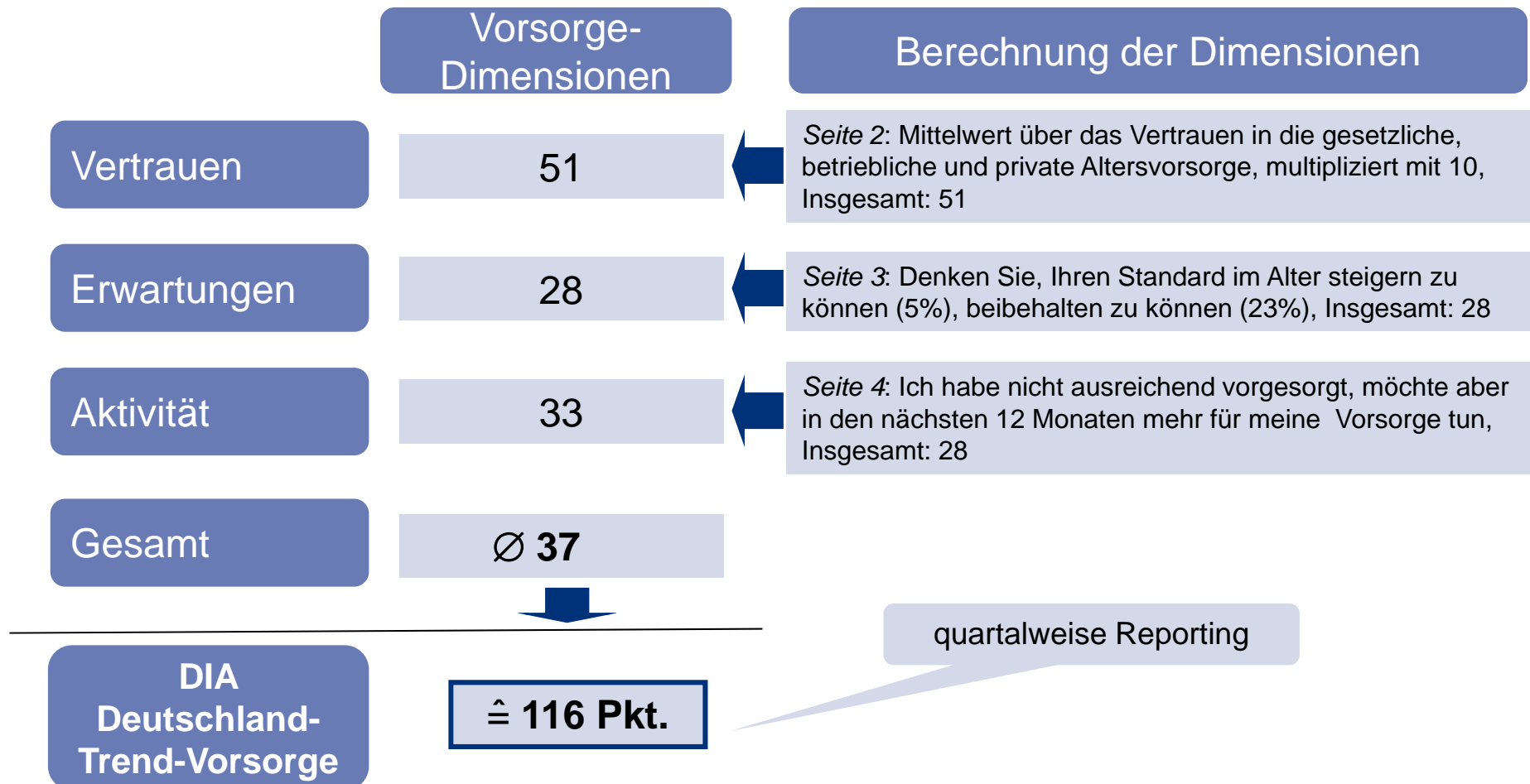
IM VERGLEICH:
Im Januar 2006
gaben 57%
Befragte an, dass
sie bereits
ausreichend
vorgesorgt hätten.
(Quelle: DIA-
Rentenbarometer
2006)

- Die Bereitschaft die Vorsorgelücke zu schließen hat leicht abgenommen liegt aber immer noch auf einem überdurchschnittlichen Niveau.



4. DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

Die Details: Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge: Indexwerte



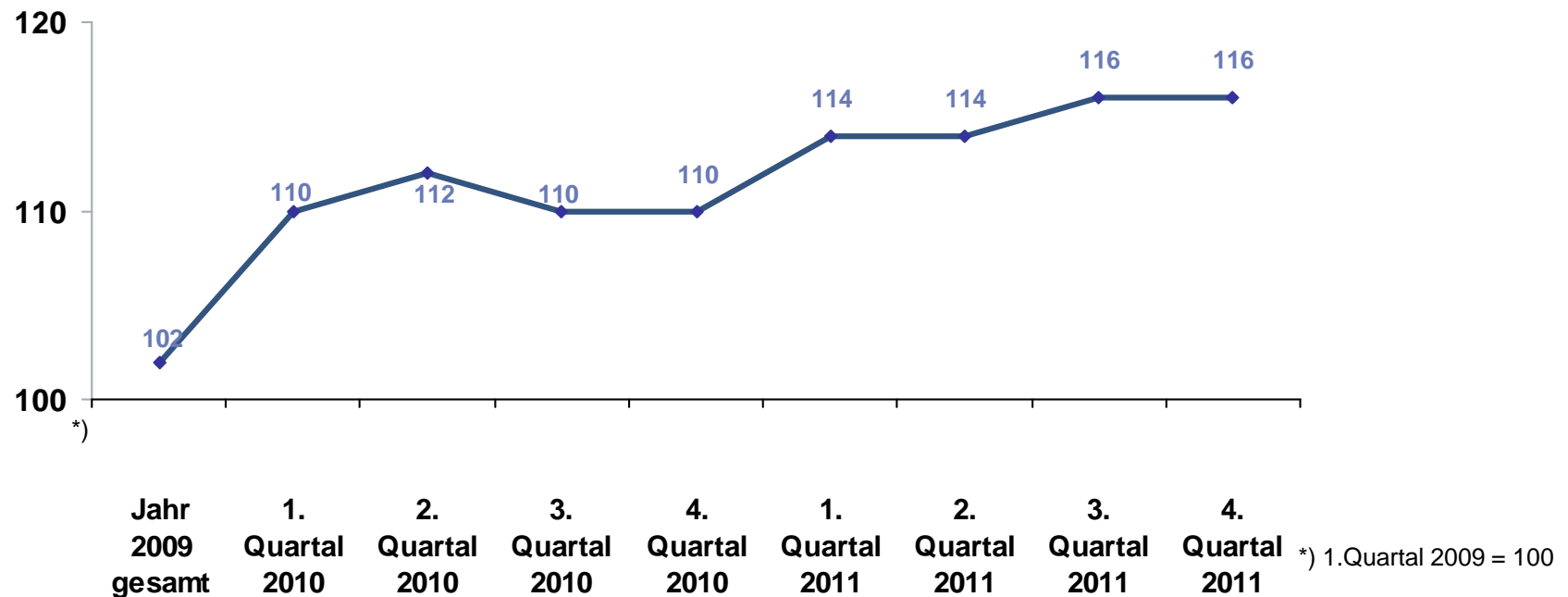


5.

DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge

Die Details: Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge: Indexwert Gesamt

DIA-Deutschland-Trend-Vorsorge im Jahresverlauf



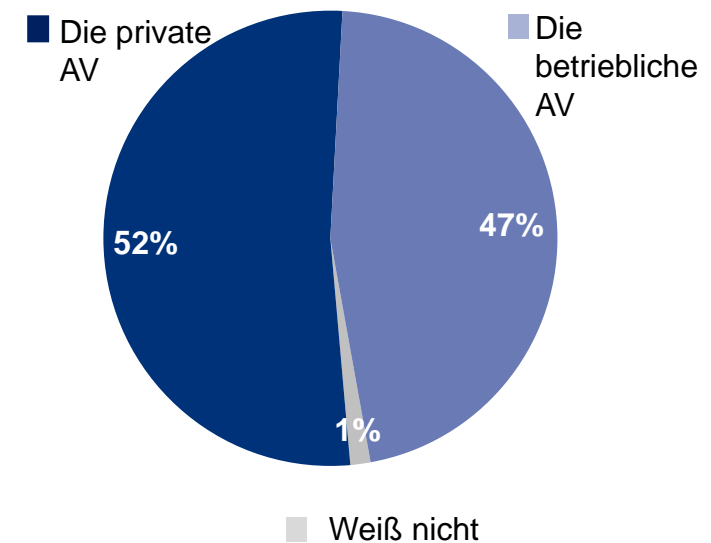
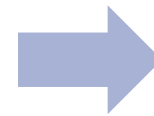
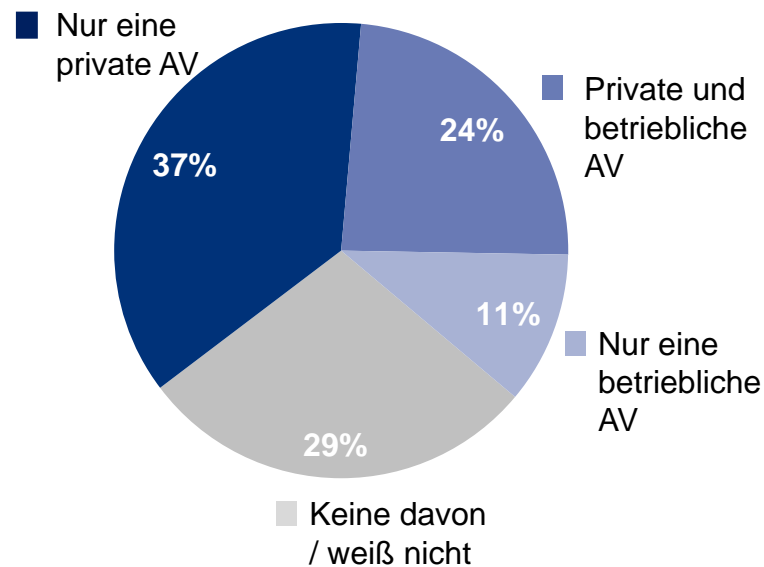
- **Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge verbleibt auf dem höchsten Stand seit Beginn der Messung.**



Verteilung private und betriebliche Altersvorsorge

Welche der folgenden Altersvorsorge-Möglichkeiten haben Sie abgeschlossen?

Welche davon haben Sie zuerst abgeschlossen?

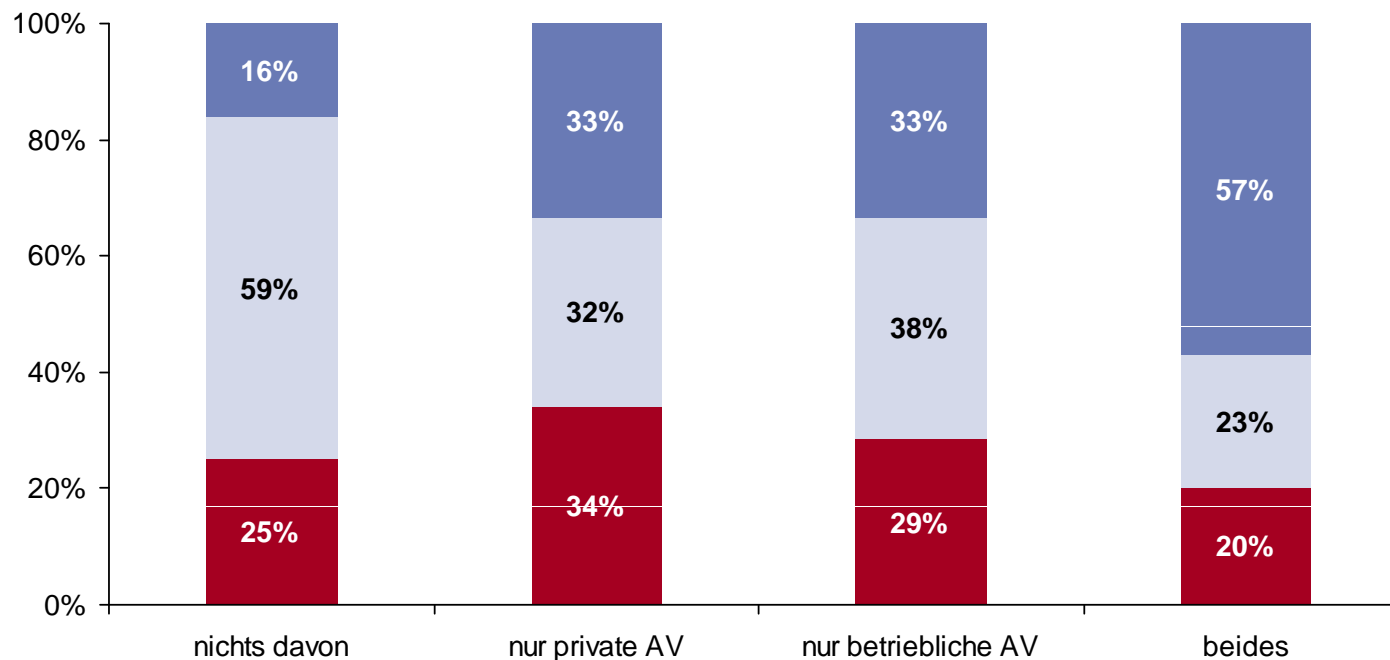


- **Fast ein Viertel der Befragten verfügt sowohl über eine private als auch eine betriebliche Altersvorsorge. Bei der Reihenfolge des Abschlusses zeigt sich keine einheitliche Tendenz.**



Verteilung private und betriebliche Altersvorsorge

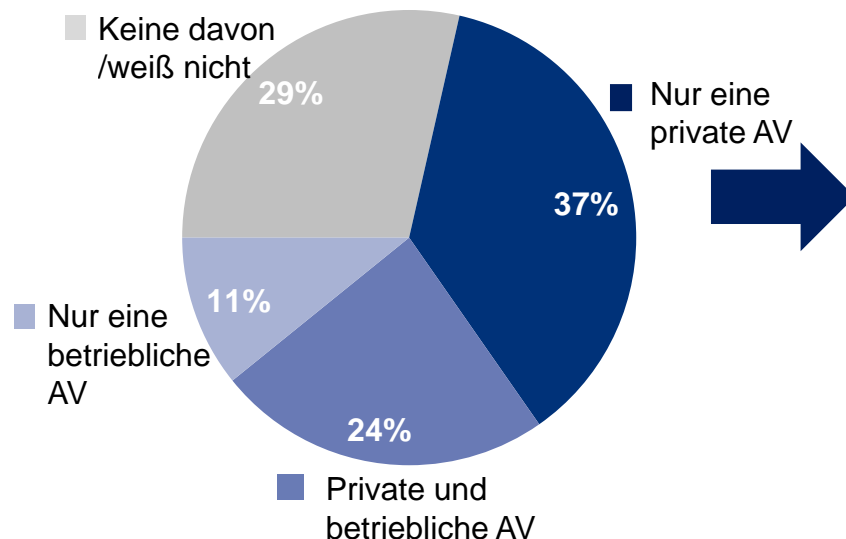
- Ich habe nicht ausreichend vorgesorgt, möchte aber in den nächsten zwölf Monaten mehr für meine Vorsorge tun
- Ich habe ausreichend vorgesorgt
- Ich habe nicht vorgesorgt und möchte bzw. kann in diesem Punkt auch in den nächsten zwölf Monaten nicht mehr tun



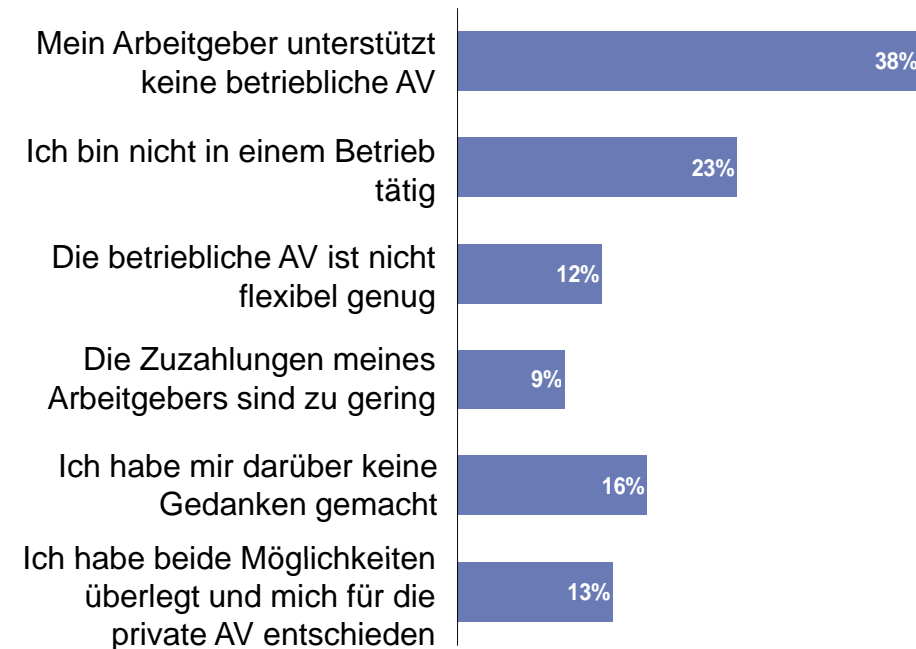
- **Über die Hälfte der Personen mit einer privaten und einer betrieblichen Altersvorsorge sind der Meinung, ausreichend vorgesorgt zu haben.**

Verteilung private und betriebliche Altersvorsorge

Welche der folgenden Altersvorsorge-Möglichkeiten haben Sie abgeschlossen?



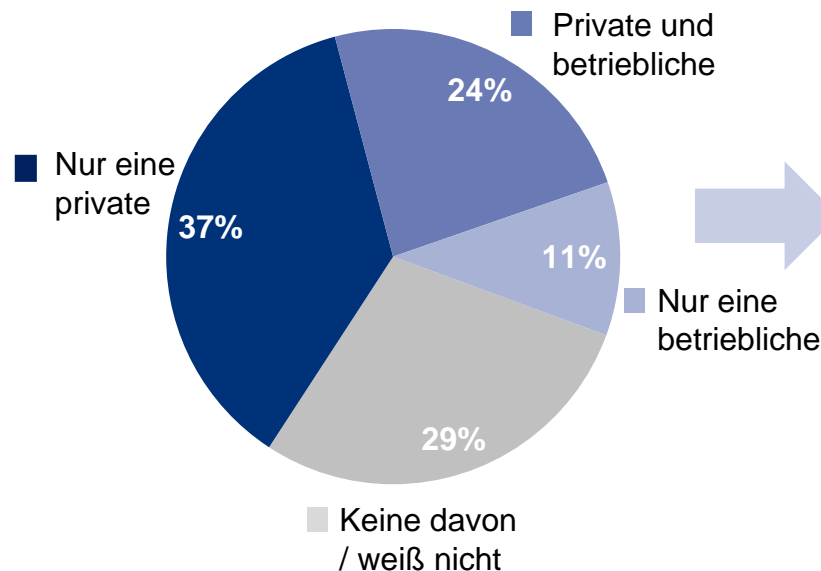
Was sind die Gründe, warum Sie keine betriebliche Altersvorsorge abgeschlossen haben? (Mehrfachnennung)



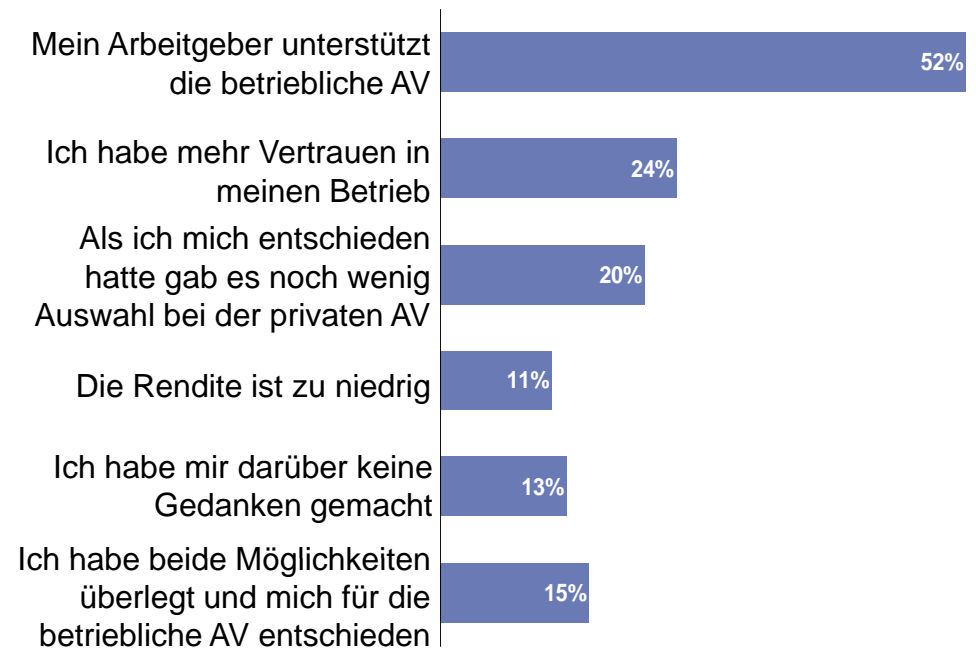
- **Mangelnde Unterstützung der Arbeitgeber ist einer der Hauptgründe, keine betriebliche Altersvorsorge abzuschließen.**

Verteilung private und betriebliche Altersvorsorge

Welche der folgenden Altersvorsorge-Möglichkeiten haben Sie abgeschlossen?



Was sind die Gründe, warum Sie keine private Altersvorsorge abgeschlossen haben? (Mehrfachnennung)



➤ **Personen mit ausschließlich einer betrieblichen Altersvorsorge entscheiden sich nicht gegen die private Altersvorsorge sondern für ein Angebot des Arbeitgebers.**



Das Wichtigste auf einen Blick

Der gesetzlichen Altersvorsorge wird in der Finanzkrise wieder stärker vertraut - betriebliche und private Altersvorsorge bleiben notwendige Ergänzungen für eine ausreichende Vorsorge.

- Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge verbleibt mit 116 Punkten auf dem höchsten Niveau seit Beginn der Messung. Das Vertrauen in die gesetzliche Altersvorsorge steigt an. Dessen ungeachtet geben fast zwei Drittel aller Befragten an, nicht ausreichend vorgesorgt zu haben.
- Ein Viertel aller Befragten verfügt sowohl über eine betriebliche als auch eine private Altersvorsorge. In dieser Gruppe fällt der Anteil an Personen, die glauben ausreichend vorgesorgt zu haben, erwartungskonform am höchsten aus. Es zeigt sich keine feste zeitliche Reihenfolge bei dem Abschluss einer privaten bzw. einer betrieblichen Altersvorsorge.
- Lediglich ein Drittel aller Personen mit ausschließlich einer betrieblichen oder ausschließlich einer privaten Altersvorsorge ist dagegen überzeugt, ausreichend vorgesorgt zu haben. In der Personengruppe ohne private oder betriebliche Altersvorsorge liegt der Anteil bei lediglich 16 Prozent.
- Bei der Entscheidung für eine Altersvorsorge-Option handelt es sich zumeist um eine durchdachte Wahl. Zentral für die Akzeptanz bzw. Nicht-Akzeptanz der betrieblichen Altersvorsorge ist das Angebot des Arbeitgebers. Die vermutete Rendite und Flexibilität spielen dagegen nur eine untergeordnete Rolle.



Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge

Die Details: DIA-Befragung, 16. Welle: 1.023 Personen, Online

Methodik und Stichprobe

- n = 1.023 Befragte
- Zielgruppe: Erwerbspersonen zwischen 18 und 65 Jahren; nicht befragt werden Schüler, Studenten und Azubis sowie Rentner (Vorruhestand, Rente wegen Erwerbsunfähigkeit)
- Durchführung Online über das Panel www.yougovpanel.de
- Zeitraum der Befragung: 25.12.2011 bis 03.01. 2012
- Gewichtung der Ergebnisse nach soziodemografischen und psychografischen Merkmalen
- Ergebnisse sind repräsentativ für die Gesamtheit der Bevölkerung
- Vergleichsdaten für die vorherigen Quartale liegen vor

Kontakt

DIA-Vorsorge-Index

Quartalsweises Reporting

- Der DIA Deutschland-Trend-Vorsorge wird quartalsweise erhoben und der interessierten Fachöffentlichkeit kostenfrei zur Verfügung gestellt.
- Wenn Sie an einem Bezug der Ergebnisse interessiert sind, wenden Sie sich bitte an:

DIA Deutsches Institut für Altersvorsorge

Bernd Katzenstein

Lindenstr. 14

50670 Köln

katzenstein@dia-vorsorge.de

Tel: 0221 9242 8105

Fax:0221 9242 8107

www.dia-vorsorge.de